

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG4. Juni 2019 || Seite 1 | 2

WDR und Fraunhofer IIS arbeiten an Optimierung des Fernsehtons – Next Generation Audio (NGA) für verbesserte Sprachverständlichkeit

Köln/Erlangen: Der WDR und das Fraunhofer IIS testen in einem gemeinsamen Projekt, wie sich der Fernsehton bezüglich Sprachverständlichkeit und Barrierefreiheit optimieren lässt. Hierzu kommt das maßgeblich vom Fraunhofer IIS entwickelte Tonübertragungsverfahren MPEG-H Audio zum Einsatz, das neben der Sprachverständlichkeit auch den Raumklang verbessern kann.

Die Vorteile für die Zuschauerinnen und Zuschauer sind vielfältig:

- MPEG-H Audio verbessert die Sprachverständlichkeit, indem es den Zuschauerinnen und Zuschauern ermöglicht, individuell die Lautstärke der Sprache bzw. der Dialoge an ihre Bedürfnisse anzupassen. Zu diesem Zweck wird die Sprache als separates Ton-Objekt übertragen.
- Für die barrierefreie Nutzung der Fernsehprogramme wird schon heute zu vielen Sendungen parallel Audiodeskription ausgestrahlt. Audiodeskription beschreibt akustisch die Bildszenen für Zuschauerinnen und Zuschauer mit einer Sehschwäche. Zur besseren Trennung vom eigentlichen Fernsehton kann die Audiodeskription bei der Übertragung mit MPEG-H Audio individuell im Klangbild räumlich verschoben und in der Lautstärke geregelt werden.
- Heutige Tonproduktionen sind kanalorientiert und auf bestimmte Wiedergabeformate ausgelegt – beispielsweise Stereo und 5.1 Surround. Mit MPEG-H können Produktion und Wiedergabe des Tons entkoppelt werden. Die Flexibilität von MPEG-H Audio ermöglicht bei der Wiedergabe eine Anpassung des Produktionsformats an die Möglichkeiten des Wiedergabegerätes in Bezug auf die Lautsprecheranzahl und deren Aufstellung. Auch eine entsprechend ausgestattete MPEG-H-Soundbar ist geeignet, unterschiedliche Lautsprecherkonstellationen nachzubilden. So wird bereits mit einem geringen Installationsaufwand zuhause eine verbesserte räumliche Tonwiedergabe ermöglicht.

Leitung Unternehmenskommunikation

Thoralf Dietz | Telefon +49 9131 776-1630 | thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | www.iis.fraunhofer.de

Leitung Marketing und Kommunikation Audio und Medientechnologien

Matthias Rose | Telefon +49 9131 776-6175 | amm-info@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | www.iis.fraunhofer.de

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

Die Etablierung von NGA erfordert Veränderungen in der Produktion und Distribution sowie entsprechende Empfangsgeräte bei den Zuschauerinnen und Zuschauern. In der Kooperation mit dem Fraunhofer IIS werden alle Bereiche betrachtet.

PRESSEMITTEILUNG4. Juni 2019 || Seite 2 | 2

Über den WDR

Der Westdeutsche Rundfunk ist als öffentlich-rechtliches Medienunternehmen das größte in Deutschland und, nach der BBC, das zweitgrößte Europas. Als Mitglied der ARD und größter Zulieferer für Das Erste trägt der WDR wesentlich zur Meinungs- und Medienvielfalt in Deutschland bei; federführend für die ARD betreut er zudem phoenix und ONE und leistet für ARTE, 3sat, tagesschau24, funk – das Content-Netzwerk von ARD/ZDF – und den ARD/ZDF-Kinderkanal KiKA wertvolle Beiträge.

Der WDR bietet mit Programmen des WDR FERNSEHEN, den Radioprogrammen 1LIVE, WDR 2, WDR 3, WDR 4, WDR 5 und WDR COSMO, der interaktiven Plattform KiRaKa und weiteren multimedialen, digitalen Angeboten verlässliche Orientierung und bereichert das Leben der Menschen auf vielfältige Weise. Mit seinen vier Ensembles (WDR Sinfonieorchester, WDR Funkhausorchester, WDR Big Band und WDR Rundfunkchor) ist er eine feste Größe in der Kulturlandschaft Nordrhein-Westfalens.

WDR Kommunikation
Telefon: 0221 / 220 7100
E-Mail: wdrpressedesk@wdr.de

IN ZUSAMMENARBEIT MIT

WDR¹WESTDEUTSCHER
RUNDFUNK

Über das Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS

Im Bereich Audio und Medientechnologien prägt das Institut seit mehr als 30 Jahren die Digitalisierung der Medien. Mit mp3 und AAC wurden wegweisende Standards entwickelt und auch an der Digitalisierung des Kinos war das Fraunhofer IIS maßgeblich beteiligt. Die aktuellen Entwicklungen eröffnen neue Klangwelten und werden in Virtual Reality, Automotive Sound Systemen, Mobiltelefonie sowie für Rundfunk und Streaming eingesetzt. So enthält jedes heute verkaufte Mobiltelefon Audiotechnologien des Instituts und der Ton von über der Hälfte aller TV-Ausstrahlungen weltweit und nahezu aller Radio- und Streaming-Dienste basiert auf Fraunhofer-Codern. Auch die professionellen Werkzeuge für digitale Film- und Medienproduktionen finden globale Anwendung.